

Das englischsprachige Angebot im Differenzierungsbereich des Quirinus-Gymnasiums für die Klassen 8 und 9

I. Erdkunde Bilingual

Am Quirinus-Gymnasium wird im Differenzierungsbereich der Klassen 8 und 9 das Fach Erdkunde bilingual angeboten. Wesentliche Ziele dieses in der Regel zweistündigen Kurses sind junge Menschen auf die sprachlichen und kulturellen Gegebenheiten der globalisierten Welt vorzubereiten und das fremdsprachliche und interkulturelle Lernen zu intensivieren. Die Schülerinnen und Schüler gelangen zu vertieften Kenntnissen zu unterschiedlichen Gesellschaftsformen, Staaten, Kulturen und Wirtschaftsbeziehungen in der globalisierten Welt, insbesondere im englischsprachigen Raum.

Der fremdsprachliche Erdkundeunterricht führt zu einer quantitativen und qualitativen Erweiterung der sprachlichen Fertigkeiten, die nicht nur der fachsprachlichen Kommunikation dienen, da die Schülerinnen und Schüler nicht lediglich eine Fremdsprache lernen, sondern sogar in der Fremdsprache lernen.

Der bilinguale Erdkundeunterricht ist in seinen Anforderungen, Zielen, Inhalten und Methoden grundsätzlich an die für das Gymnasium geltenden Richtlinien und Lehrpläne der Sekundarstufe I gebunden unter besonderer Berücksichtigung der sprachlichen Bezugskultur. Aufgrund der weiten Verbreitung des Englischen in der globalisierten Welt ist eine Orientierung an Ländern, in denen (vorwiegend) Englisch gesprochen wird, sinnvoll. Bei der Auswahl der Raumbeispiele stehen diese Zielsprachenländer der globalisierten Welt entsprechend im Vordergrund.

II. Unterrichtsmethodik

Für den bilingualen Erdkundeunterricht gelten grundsätzlich die gleichen Kriterien für die Auswahl der Unterrichtsmethoden wie für den muttersprachlichen Erdkundeunterricht. Die Unterrichtssprache sollte weitgehend Englisch sein. Die Formen des fremdsprachlichen Lernens haben dienende Funktion und führen im Unterricht zu einer intensiven Begriffsarbeit. Der gezielte Aufbau fachsprachlicher Elemente ist ein wesentlicher Teil der sprachlichen Lernprozesse (vgl. Wildhage, Otten (Hrsg.), Praxis des bilingualen Unterrichts, Cornelsen Verlag, 2009). Der Festigung der geographischen Sachverhalte und der fachrelevanten Arbeitsweisen ist im bilingualen Erdkundeunterricht besondere Aufmerksamkeit zu widmen. Die im Unterricht verwendeten Materialien sollten authentisch sein. Den erhöhten Anforderungen durch die Authentizität der verwendeten Materialien wird durch eine verstärkte Kleinschrittigkeit Rechnung getragen.

Für die Arbeit in den Kursen wurde ein englischsprachiges Lehrwerk eingeführt, das bei Bedarf durch ein passendes Workbook ergänzt wird. Darüber hinaus verfügt die Schule über einen Klassensatz englischsprachiger Atlanten, die im Unterricht eingesetzt werden können. Über den Einsatz dieses Lehrwerks ist die Arbeit in den Kursen thematisch und methodisch vergleichbar.

III. Zur Leistungsbewertung:

Grundlage der Leistungsbewertung im Fach Erdkunde Bilingual sind gemäß §21 Abs.4 der Allgemeinen Schulordnung alle im Zusammenhang mit dem Unterricht erbrachten mündlichen, praktischen und schriftlichen Leistungen. Bei der Bewertung der mündlichen Leistungen ist während der Erarbeitung fachlicher Zusammenhänge im Unterrichtsverlauf auf die sprachlichen Schwierigkeiten der Lernenden Rücksicht zu nehmen. Für die Leistungsbewertung sind die fachlichen Leistungen entscheidend. Analog zur Leistungsbewertung im deutschsprachigen Fachunterricht ist auch in Erdkunde Bilingual die angemessene Verwendung der englischen Sprache ein Teil der sachfachlichen Leistungsbeurteilung. Pro Halbjahr werden 2 Klausuren geschrieben (1-2 stündig)

IV. Raum- und Themenbeispiele für die Klassen 8 und 9

- Australia - Drought problems and climate change
- Canada – The Saudi Arabia of the North?
- China – Population growth and population policies
- India – Between tradition and progress
- Japan – A country in need of more space
- Kenya - National parks and tourism
- New Zealand - Sheep farming and film industry
- South Africa - The changing Rainbow Nation
- The US A – Farming for ketchup / From the Manufacturing Belt to the 'Rust Belt'?